

„Gemeinsam stark in die Zukunft“

Großer Zuspruch für die i.m.a-Angebote auf Bauerntag und Landfrauentag

(Berlin, 03. Juli 2024) Die Auftritte des i.m.a e.V. auf dem Deutschen Bauerntag in Cottbus und auf dem deutschen LandFrauentag in Kiel wurden sowohl von den Delegierten als auch von beiden Verbänden positiv bewertet. Die Präsentation der Info- und Bildungsmaterialien sowie die Kommunikation über die Bildungsaktivitäten des gemeinnützigen Vereins seien Bereicherungen der Veranstaltungen gewesen, hieß es auf den Treffen, die der i.m.a e.V. mit der Erkenntnis „Gemeinsam stark in die Zukunft“ bilanzierte.

Beim Deutschen Bauernverband lautete das Motto „Gemeinsam stark für die Landwirtschaft“. „Auf Kurs in die Zukunft“ hieß es beim Deutschen LandFrauenverband, der sein 75jähriges Bestehen feierte. Der i.m.a e.V., bei dem beide Institutionen Mitglied sind, leitete daraus den Leitspruch „Gemeinsam stark in die Zukunft“ ab.

Informations- und Bildungsarbeit über die Landwirtschaft sind Kernanliegen sowohl vom Deutschen Bauernverband e.V. als auch vom Deutschen LandFrauenverband e.V.. Der i.m.a e.V. erfüllt diese Kernanliegen insbesondere in der Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie in der Information weiter Bevölkerungskreise. Dafür stellt er Lehrkräften und Pädagogen vielseitige Lehr- und Lernmaterialien bereit, produziert Info-Material für die Öffentlichkeitsarbeit der Landwirte und organisiert Projekte und Netzwerke, mit denen Themen der Landwirtschaft kommuniziert und Bildungsarbeit geleistet werden.

Erfolgreich durch gelebte Kooperation

Während in Cottbus vor allem Themen zur landwirtschaftlichen Produktion und Materialien für die Verbraucheraufklärung im Fokus der Präsentation standen, war es in Kiel die Vielfalt der Lehr- und Lernmedien. Besonders die Landfrauen sind wertvolle Multiplikatoren in der Bildungsarbeit. Die auf beiden Treffen präsentierten Materialien fanden bei den Delegierten und Gästen großen Zuspruch. Vielfach waren Broschüren, Plakate und anderes Info-Material rasch vergriffen.

Beim LandFrauentag in Kiel standen an der Seite der i.m.a-Mitarbeiterinnen auch Kolleginnen der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein und vom Landwirtschaftsverlag in Münster. Sie informierten über die i.m.a-Initiative „Landwirtschaft macht Schule“ und das Kindermagazin „Matsch“, das neben dem i.m.a-Vorlese- und Malbuch „Paul, der Hund vom Bauernhof“ präsentiert wurde. Diese Kooperation zeigte, wie man im Interesse eines gemeinsamen Ziels zusammen erfolgreich sein kann.

Über den i.m.a e.V.:

Als gemeinnütziger Verein informieren wir über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen, die in der Landwirtschaft tätig sind, und über die Bedeutung der Landwirtschaft für die Gesellschaft. Weil immer mehr Menschen immer seltener Gelegenheit haben, sich selbst ein reales Bild von der Landwirtschaft zu machen, kommt es insbesondere darauf an, bereits Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung von Lehrmaterialien und mit Hilfe von Pädagogen Einblicke in die heutige Welt der Landwirtschaft zu vermitteln. Die i.m.a-Arbeit wird von den deutschen Bäuerinnen und Bauern getragen und von der Landwirtschaftlichen Rentenbank finanziell gefördert.

Kontakt:

i.m.a – information.medien.agrar e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bernd Schwintowski

 (030) 8105602-0  presse@ima-agrar.de  Wilhelmsaue 37 – 10713 Berlin  www.ima-agrar.de